

Beschreibung des Programms

imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe

Am 01.01.2013 wurde ein Firmwareproblem bei imc DEVICES / imc STUDIO basierten Messsystemen festgestellt.

Das Problem wirkt sich auf den Initialisierungsprozess einer Messung aus und führt auf Grund fehlerhafter Zeitinterpretation zu einer Fehlermeldung. Diese verhindert das Starten des Messsystems und die Ausführung weiterer Messungen.

Das Problem betrifft mit wenigen Ausnahmen alle Systeme die mit den Softwareversionen imc DEVICES und imc STUDIO arbeiten. **Nicht** betroffen sind alle Geräte der Typen imc MUSYCS und imc μ -MUSYCS, imc BUSDAQ älterer Bauart (Seriennummernkreis 09xxxx), imc SPARTAN-L und imc SPARTAN-S (Seriennummernkreis 09xxxx) und imc CRONOS (PC-Version) sowie ANDIS III.

1.1 Behebung

Eine Behebung des Fehlers in der von Ihnen bereits auf dem Rechner installierten Software und in der Firmware der imc Geräte, erlaubt das Programm **imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe**. Sie können das Programm von der imc Homepage unter www.imc-berlin.de/015197 herunterladen.

Zusätzlich stehen bereits aktuelle fehlerbereinigte Versionen der Software imc DEVICES 2.6, 2.7 2.8 sowie imc STUDIO 3.0 und 4.0 im Downloadbereich unserer Homepage bereit.

Das Programm **imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe** erlaubt die

- 1) **Korrektur der Firmware in den imc-Geräten.** Dieser Schritt ist für die Behebung zwingend und stellt die Betriebsfähigkeit der Geräte wieder her.

Durch die Korrektur der Firmware entsprechend (1) wird die Installation der Software auf dem Rechner selbst nicht geändert, sehr wohl ist aber ein Messbetrieb mit diesen Geräten jetzt möglich. Allerdings würde ein Gerät nach einem erneuten Firmware Update den Fehler wieder zeigen. Um dies zu verhindern, empfehlen wir auch Schritt (2).

- 2) **Korrektur der relevanten Firmware-Datei** der imc DEVICES / imc STUDIO Software auf dem Bedienrechner. **Für den Messbetrieb der korrigierten Geräte, ist dieser Schritt nicht notwendig**, eine Korrektur wird aber empfohlen.

Hinweis: Wenn Sie **nur** die Firmware-Datei auf dem PC korrigieren (nur den Schritt 2 ausführen), wird beim nächsten Vorbereiten **kein** Firmware-Update ausgelöst! In diesem Fall wird das Gerät nicht automatisch aktualisiert und die Messung kann weiterhin nicht gestartet werden.

Bei einer Neuinstallation der Betriebssoftware empfehlen wir dringend eine der oben genannten, auf dem Download-Bereich zur Verfügung gestellten Versionen, zu verwenden.

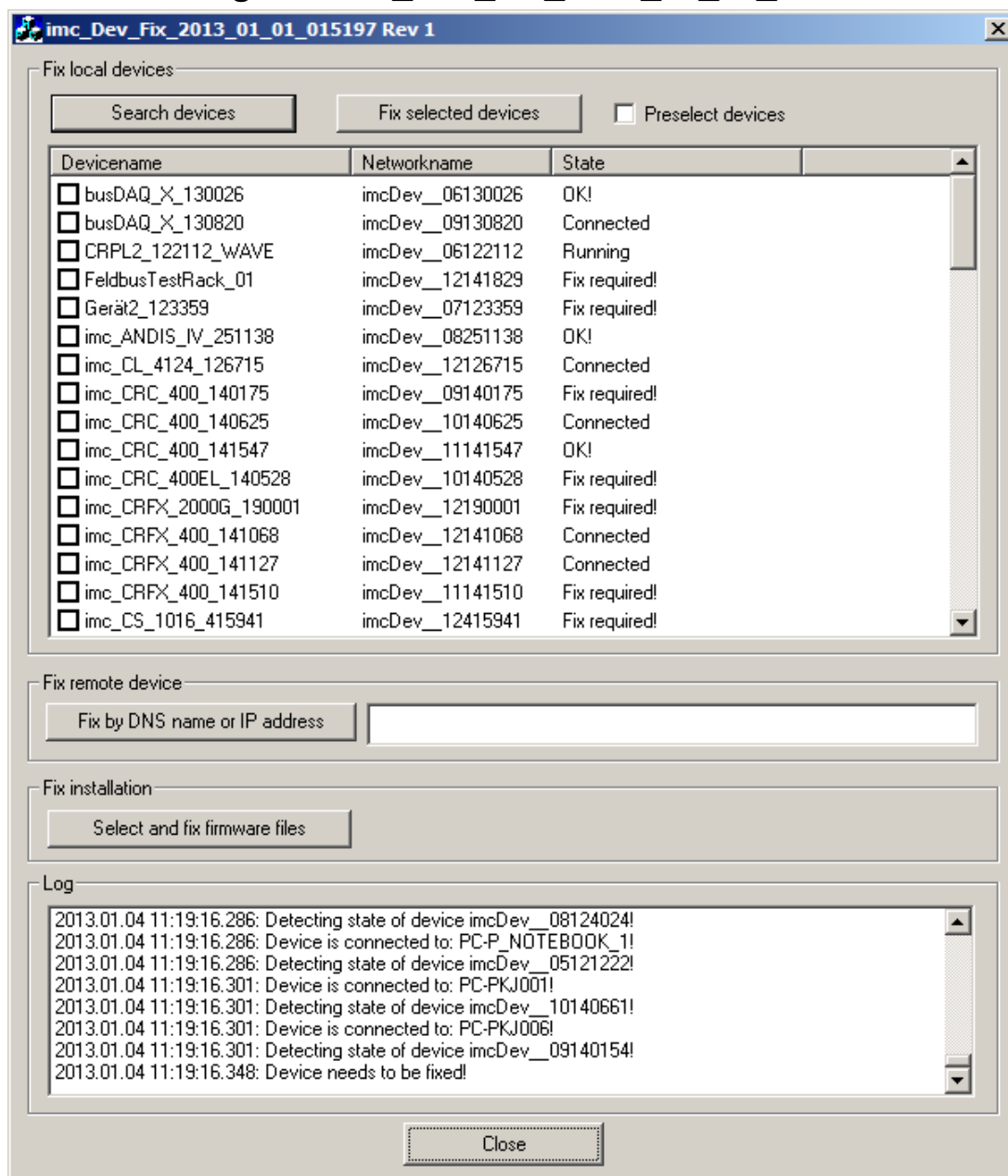
Patch für 2013 015197

1.2 Installation

Das Programm erfordert keine Installationsroutine. Entpacken Sie die Datei **imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.zip** und kopieren Sie die Dateien einfach in ein Verzeichnis auf Ihren Rechner.

Starten Sie das Programm **imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe**.

1.3 Bedienung von imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe



Patch für 2013 015197

1.3.1 Korrektur der Firmware im Gerät (zwingend)

1. Das imc Gerät muss eingeschaltet und über Ethernet erreichbar sein.
2. Stellen Sie sicher, dass über die Bediensoftware imc DEVICES oder imc STUDIO **kein** Rechner mit dem Gerät verbunden ist.
3. Es darf keine Messung laufen, auch nicht durch Selbststart. In diesem Fall ist das Gerät im Programm zwar gelistet, kann aber nicht ausgewählt werden. Wird das Gerät über seine IP-Adresse oder seinen DNS-Namen ausgewählt, ist es möglich, die laufende Messung zu stoppen.
4. Geräte vom Typ imc BUSDAQ, dürfen nicht im Sleep-Modus oder „Wake On CAN“ betrieben werden. Falls die CONTROL Buchse beschaltet ist, ziehen Sie den Stecker ab. Sollte es Ihnen nicht möglich sein die Beschaltung der CONTROL Buchse zu entfernen, sorgen Sie **unbedingt** dafür, dass das Gerät während der Prozedur **nicht** in den Sleep-Modus wechselt.
 - a. Wird der Sleep-Modus über ein Steuersignal kontrolliert, z.B. die Zündung eines Fahrzeugs, stellen Sie sicher, dass das Gerät über das entsprechende Signal aktiv gehalten wird.
 - b. Sollten Sie „Wake On CAN“ verwenden, muss mindestens einer der entsprechend konfigurierten CAN-Knoten für die Dauer des Programmlaufs Aktivität auf dem CAN-Bus erkennen.
5. Starten Sie das Programm imc_Dev_Fix_2013_01_01_015197.exe

1.3.1.1 Korrektur von Geräten, die direkt über das Netzwerk erreichbar sind

1. Wählen Sie im Abschnitt "*Fix local devices*" die Schaltfläche "*Search devices*". Das Programm listet alle erreichbaren Geräte und zeigt in der Status Spalte, ob eine Korrektur erforderlich ist.
2. Wählen Sie die gewünschten Geräte aus. Nur Geräte mit Status "*Fix required!*" können ausgewählt werden. Die Auswahl kann mit der Option "*Preselect devices*" vom Programm erfolgen.
3. Betätigen Sie die Schaltfläche "*Fix selected devices*". Die Korrektur wird innerhalb weniger Sekunden pro Gerät durchgeführt.
4. Der Status wird nach Abschluss der Korrektur in der Liste aktualisiert und das Gerät deselektiert. Überprüfen Sie den Status sowie die Ausschriften im Log-Fenster.

Patch für 2013 015197

1.3.1.2 Korrektur von Geräten, die über einen Router verbunden sind

1. Geben Sie die TCP/IP Adresse oder den DNS Namen des Gerätes im Abschnitt "*Fix remote device*" an und betätigen Sie die Schaltfläche "*Fix by DNS name or IP address*".
2. Sollte das selektierte Gerät messen, können Sie die Messung stoppen. Wenn ein vorhandener Selbststart nicht automatisch wieder gestartet werden kann, erfolgt ein entsprechender Hinweis.
3. Sollte im Gerät eine Selbststart-Konfiguration vorhanden sein, kann diese nach erfolgreicher Korrektur der Firmware automatisch gestartet werden, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
 - a. Seriennummernkreis des Gerätes 12xxxx oder größer, produziert nach Sommer 2003
 - b. Firmware-Version des Gerätes:
 - i. Für Seriennummernkreis 13xxxx oder größer:
imc DEVICES Version 2.6 R3 SP5 vom 20.10.2007 oder neuer
 - ii. Für Seriennummernkreis 12xxxx produziert nach Sommer 2003:
imc DEVICES Version 2.7R2 oder neuer
 - c. Im Gerät muss ein Speichermedium mit mindestens 64 kB freiem Speicherplatz vorhanden sein.
4. Zur Überprüfung der Ergebnisse beachten Sie die Hinweisfenster sowie die Log-Ausschriften.

1.3.2 Korrektur der Software auf dem PC

1. Starten Sie das Programm und wählen Sie im Abschnitt "*Fix installation*" die Schaltfläche "*Select and fix firmware files*"
2. Navigieren Sie zur vorgewählten Datei *Umc54prg.UMB*. Diese befindet sich im Verzeichnis der Bediensoftware, z.B. C:\Program Files (x86)\imc\imc_DEVICES_2.8R3\Firmware.
3. Wählen Sie die Datei aus.
4. Falls mehrere Versionen der imc Bediensoftware auf dem Rechner installiert sind, führen Sie diese Prozedur für alle Installationen durch.

Hinweis: Abhängig von Ihrem Betriebssystem und dem Installationspfad der Software ist es möglich, dass für die Korrektur der Software auf dem PC Windows-Administratorrechte erforderlich sind. Sollten die Zugriffsrechte für die Dateien fehlen, erscheint eine Meldung, achten Sie außerdem auf die Ausgaben im Log-Fenster des Programmes, ob die Korrektur erfolgreich war. Falls die Korrektur nicht erfolgreich war, wiederholen Sie die oberen Schritte mit Administratorrechten, um sicherzustellen, dass bei einem späteren Firmware-Update nicht wieder die fehlerhafte Firmware auf Ihre Geräte geladen wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst:

imc Meßsysteme GmbH

Phone: 030 / 46 70 90 - 26

Fax: 030 / 4 63 15 76

WWW: www.imc-berlin.deE-Mail: hotline@imc-berlin.de**imc Test & Measurement GmbH**

Phone: 06172 / 59672-0

Fax: 06172 / 59672-222

WWW: www.imc-frankfurt.deE-Mail: hotline@imc-frankfurt.de